

Zusammenfassung

über die 22. Sitzung des Bau- und Werkausschusses
vom Dienstag, 28.06.2022

- öffentlich -

TOP 2

Bauantrag zur Ertüchtigung eines bestehenden Feldstadels sowie dessen Erweiterung durch einen Anbau auf dem Grundstück Fl.Nr. 1452 der Gemarkung Straußdorf (Neudichau)

Der Bau- und Werkausschuss erteilte dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 3

Bauantrag zum Rückbau der bestehenden Dachterrasse und der Satteldachgaube mit anschließender Neuerrichtung einer erweiterten Schleppgaube auf dem bestehenden Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück Fl.Nr. 910 der Gemarkung Öxing (Mühlenstraße 52)

Der Bau- und Werkausschuss erteilte dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 4

Bauantrag zur Errichtung eines weiteren Brunnen-Abschlussbauwerks (Brunnen 3) beim Ortsteil Ast auf der Fl.Nr. 473 der Gemarkung Straußdorf (Schauerach)

Der Bau- und Werkausschuss erteilte dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 5

Bauantrag zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern und eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage auf der Fl.Nr. 236/2 der Gemarkung Grafing (Bahnhofstraße 32)

Der Bau- und Werkausschuss erteilte dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 6

Verkehrsplanung und Straßenbau;
Antrag "Die Grünen in Grafing" vom 02.03.2022 über die langfristige Sicherung des Radweges nach Aßlkofen zum Wegeausbau

Der Bau- und Werkausschuss lehnte den Antrag ab, da ein freihändiger Erwerb des Eigentums (oder eines dinglichen Rechts) abgelehnt wird und nur ein jährlich kündbarer Pachtvertrag vorliegt.

TOP 7

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Änderung des Bebauungsplanes "Dobelklausen" für den Bereich der Pfarrer-Dr.Zeiller-Straße (Grundstücke Fl.Nrn. 628/2 und 642 der Gemarkung Grafing);
Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 2 BauGB);
Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen und ggf. Satzungsbeschluss (§ 10 BauGB)

Der Bau- und Werkausschuss beschloss die Änderung des Bebauungsplanes „Dobelklausen“.

TOP 8

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Gewerbeflächen an der Äußeren Münchener Straße (Fl.Nrn. 903, 932, 274, 278, 282, 283, 284, 285 und 298/1 der Gemarkung Grafing);
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Der Bau- und Werkausschuss beschloss als Empfehlung an den Stadtrat die Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von (eingeschränkten) Gewerbeflächen für die Grundstücke Fl.Nrn. 933, 932 und 934 der Gemarkung Nettelkofen und der Fl.Nrn. 285, 284, 283, 282, 274, 278 und 298/1 der Gemarkung Grafing (Aufstellungsbeschluss; § 2 Abs. 1 BauGB).

TOP 9

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
18. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Berufsschulzentrum Grafing-Bahnhof und die Erweiterung des Bahnparkplatzes westlich der Bahnstrecke (Sondergebiet Schulzentrum und Parkplatz);
Frühzeitige Bürgerbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB) und Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 1 BauGB);
Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen und ggf. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Bau- und Werkausschuss beschloss als Empfehlung an den Stadtrat die Änderung des Flächennutzungsplanes für das Berufsschulzentrum Grafing-Bahnhof und die Erweiterung des Bahnparkplatzes westlich der Bahnstrecke (Sondergebiet Schulzentrum und Parkplatz).

TOP 15

Liegenschaften;
Wohnhaus Kranzhornstraße 12 (Grafing-Bahnhof);
Sanierung und Erweiterung des Wohngebäudes (Maßnahmenbeschluss)

Der Bau- und Werkausschuss nahm die vorgestellte Variantenuntersuchung im Rahmen der Maßnahme „Wohngebäude Kranzhornstraße 12 - Generalsanierung und Schaffung von neuem Wohnraum“ zur Kenntnis sowie auch den Hinweis, dass bei Ausführung der Variante 2 „Sanierung und Erweiterung“ (Wohnfläche von 624 m²) eine Bauleitplanung erforderlich wird und dies möglicherweise eine unerwünschte Umstrukturierung der Kranzhornstraße zur Folge hätte.

Der Bau- und Werkausschuss empfahl dem Stadtrat, die nachfolgende Variante als Grundlage für die Entwurfsplanung vorzusehen (Maßnahmenbeschluss):

Variante 1 -Sanierung Bestandsgebäude mit Ausbau Dachgeschoss (520 m² Wohnfläche)

TOP 17

Liegenschaften;

Rathaus;

Sanierung und Umbau Sitzungssaal (Maßnahmenbeschluss)

Der Bau- und Werkausschuss beschloss die Sanierung (Umbau und Neumöblierung) des Sitzungssaales mit voraussichtlichen Investitionskosten in Höhe von 195.000 EUR und beauftragte die Stadtverwaltung die weiteren Planungsschritte in die Wege zu leiten. (Maßnahmenbeschluss).